

Newsletter Hürstholz

Liebe Eltern, Erziehungsberechtigte und Interessierte

Hurra– endlich ist der Sommer da!

In unserem Newsletter erfahren Sie in regelmässigen Abständen, was uns in der Schule Hürstholz beschäftigt. Wir hoffen, dass wir Ihnen damit einen kleinen Einblick in unseren Schulalltag geben können.

Beste Grüsse
Ihr Team Hürstholz

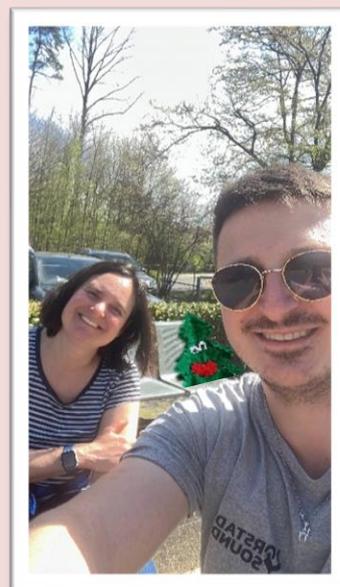


Veloflicknachmittag mit Postenlauf, 09.04.2025

Am Mittwoch, 09.04.2025, fand bei schönstem Frühlingswetter der Veloflicknachmittag statt. Die Kinder hatten die Möglichkeit, an einem abwechslungsreichen Postenlauf rund ums Thema Velo teilzunehmen. An verschiedenen Stationen konnten sie ihr Wissen und Können testen – von Verkehrsregeln über Geschicklichkeitsfahren bis hin zu einem Velo-Quiz war alles dabei.

Parallel dazu war das Team von «Züri rollt» vor Ort und hat die Velos der Kinder fachmännisch geflickt und gecheckt. So konnten kleine Mängel direkt behoben werden, und viele Kinder fuhren am Ende mit einem rundum funktionstüchtigen Velo nach Hause.

Die Stimmung war durchgehend entspannt und fröhlich – ein rundum gelungener Nachmittag!





Liebe Kinder

Ich bin es... euer Schulmaskottchen Hürsti!

Da ich es liebe, eure Werke und die Bilder der Anlässe anzuschauen, zeige ich mich an verschiedenen Orten im Newsletter. Natürlich möchte ich im Hintergrund bleiben und verstecke mich darum lieber.

Was meint ihr... findet ihr mich auf den Bildern?

Ich und das Hürstholz-Team wünschen euch viel Spass beim Lesen und Suchen!

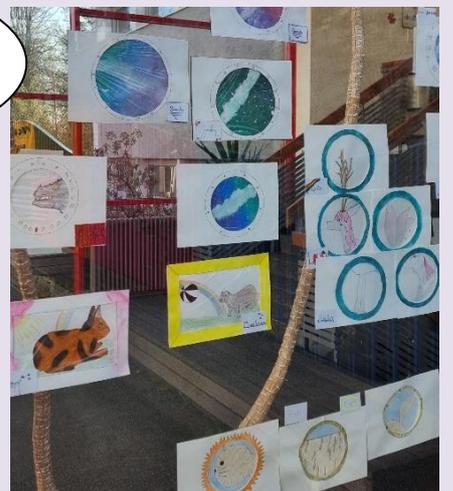
Kunstaktion, 10.04.2025







WOW!



Autorinnenlesung

Mitte März kamen alle Unterstufenklassen in den Genuss einer Autorinnenlesung. Doris Lecher besuchte uns und stellte ihr neuestes Buch: «Hokus, Pokus, Oktopus.» vor.

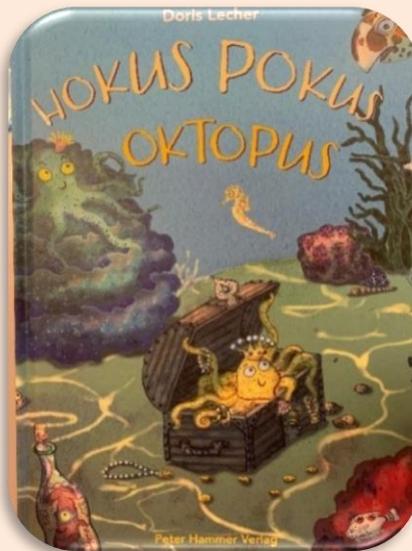
Doris Lecher kommt aus dem Kanton Zürich und studierte Illustration an der Parsons School of Design in New York. Ihr erstes Kinderbuch erschien 1992 und seither folgten zahlreiche Andere.

Während der rund 90-minütigen Lesung zeigte sie den Schüler*innen, wie die Bilder zu Ihren Büchern, mit Hilfe von Bleistift und Wassermalfarben, entstehen.

Danach las sie das neue Buch vor und die Kinder hatten grossen Spass. Auf jeder Buchseite musste man ganz gut schauen, um die ausgebüxten Oktopuskinder zu finden.

Für die verschiedenen Klassen war es eine tolle Gelegenheit, zu sehen, wie ein Bilderbuch von Grund auf entsteht und wie viel Arbeit dahintersteckt.

Das Unterstufenteam Hürstholz



Besuch im Vergärwerk, 28.2.25

Am Freitag gingen wir als Klasse ins Vergärwerk Werdhölzli. Bei der Ankunft bekamen wir alle gelbe Westen. Dann ging es auf die Anlage. Dort erklärte uns Frau Pfister, was im Vergärwerk landen darf und was nicht. Wir haben den Auftrag bekommen, Fotos von Lebensmitteln zuzuordnen. Es ging darum, was man in den Kompost werfen darf und was nicht.

Später sind wir in die Haupthalle reingegangen. Dort hat es sehr stark gestunken. In Partnerarbeit mussten wir die Geräte benennen und auf einer Karte einzeichnen. Anschliessend sind wir zur Kläranlage gelaufen. Dort haben wir «Znüni» gegessen. Im selben Raum haben wir nachher noch «Buzzer» gespielt, sie hat uns Fragen gestellt und wir mussten sie beantworten. Wer die Antwort wusste, musste so schnell wie möglich auf den «Buzzer» schlagen.

Liane Bühler, 6b



"Mut tut Gut Tag" der Unterstufe

27. Februar 2025

Für das eine Kind ist es Mut, wenn es sich traut, über eine Bank zu balancieren. Für ein Anderes ist es Mut, den Affenschwanz bis ganz nach oben zu klettern. So konnte jedes Kind seine eigene Mutprobe finden und sich eine Lektion in der Turnhalle erproben. Die Kinder der Klassen 1 bis 3 hatten eine Menge Spass und Freude am Ausprobieren.

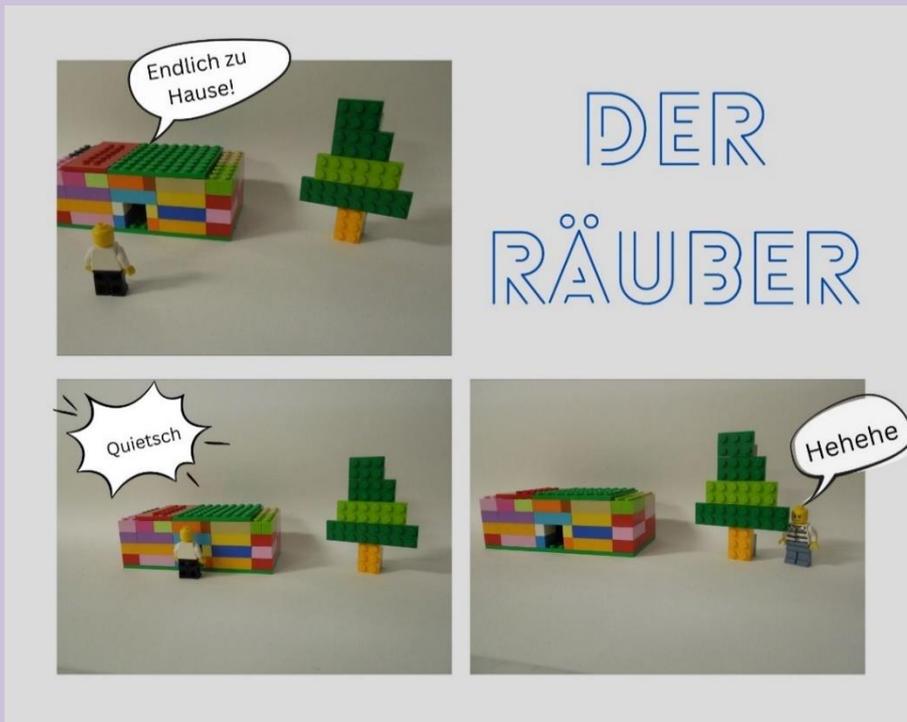
Bianca Coman (Klassenlehrerin 3b)



Projektfabrik

Im Rahmen der Begabtenförderung haben wir uns in der Projektfabrik mit Comics beschäftigt. Zuerst haben wir passende Geschichten besprochen und skizziert. Die grosse Herausforderung liegt darin, die Inhalte möglichst knapp und ohne viel Text zu erzählen. In einem zweiten Schritt wurden die gesammelten Ideen mittels Legobausteinen und anderen Figuren dargestellt und fotografiert. Mit einem entsprechenden Programm wurden die Bilder bearbeitet und mit Sprechblasen und anderen passenden Elementen versehen. Daraus entstanden ist ein Comicband mit den gesammelten Werken von der Unter- bis zur Mittelstufe.

Lukas Hinder, Förderlehrperson



DIE KAFFEETESTERIN



Heute kommt dann die Kaffeetesterin.



Viel Glück Schatz.



Hallo, ich bin die Testerin.



Einen Matcha und einen Cupcake, bitte.

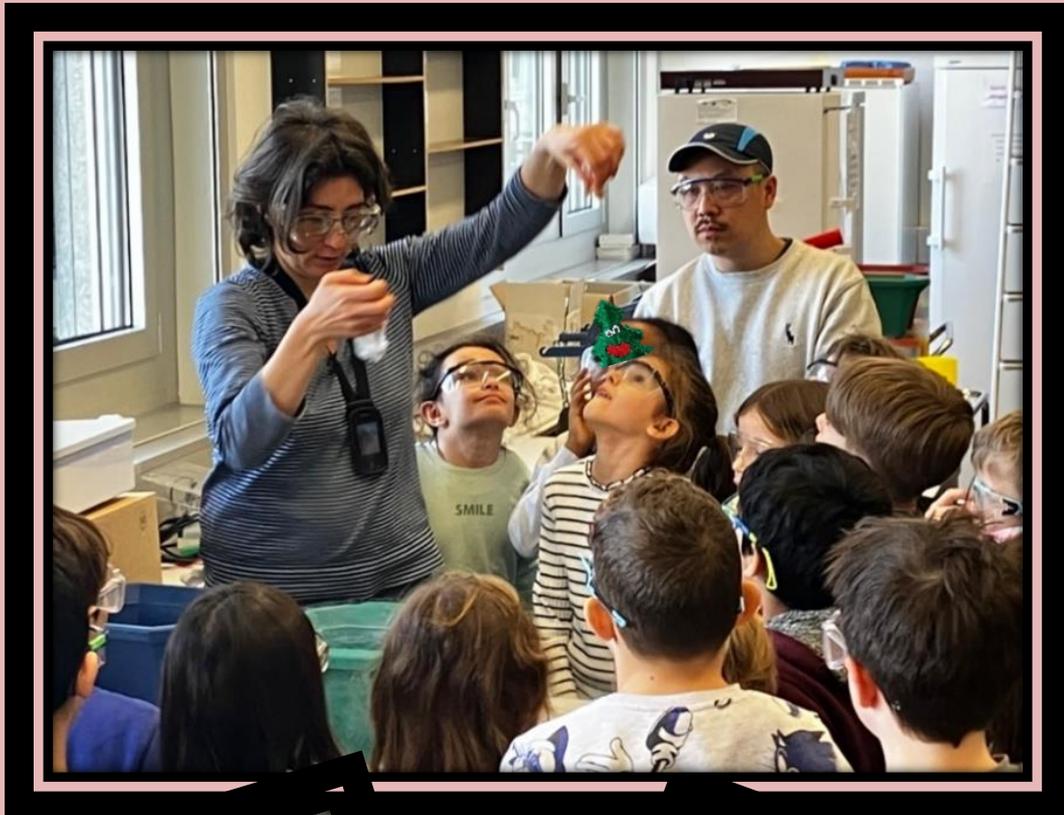


Herzlichen Glückwunsch, bestanden!

ENDE

Projektwoche im Rahmen der Begabungs- und Begabtenförderung (B.B.F)

Den Frühlingsanfang begannen die beiden ersten und zweiten Klassen mit der Projektwoche „Tüfteln, forschen, experimentieren“. Es gab vielfältige Einblicke in die Welt der Technik und Naturwissenschaften: Workshops der Startbahn 29 in Dübendorf und dem Life Science Learning Center der Universität Zürich brachten den Kindern Wissen über Magnete, Strom, DNA und Neurologie näher. An der Schule durften sie viel ausprobieren mit Experimenten zu Schall oder Luft- und Luftdruck. So wurde ganz viel ausprobiert, beobachtet und entdeckt.



Theaterprojekt der Klasse 3a, 7 Tage im März/April 25

Im März durften wir ein Theater machen. Ich war Kerberos, der Hund von Hades. Kiki machte mit uns das Theater. Ich war in der Gruppe 3 mit Narkissos, Amazone und Apollon. Wir durften unsere Szenen allein erfinden. Das Bühnenbild und die Requisiten machten wir alle aus Pet. Es kamen viele Kinder und Eltern. Am Ende war ich sehr glücklich und alle haben sehr lange geklatscht.

(Eliah)



Am Anfang haben wir eine Woche lang gelernt und Spiele gespielt. Ich war Apollon, der Gott der Musik. Mein Lieblingsessen war Pizza.

Ich hatte eine Gitarre.

Aber ich war auch ein Mann am Strand.

Ich war in der Gruppe mit Zeus, Aphrodite, Kirke und Poseidon.

Wir spielten den Kindern vor und am Abend den Eltern. Am Schluss schenkten wir Kiki einen Blumenstrauss.

Ich war nervös und meine Eltern waren glücklich.

(Berin)



Wie haben ein Theater gemacht. Das Theater war am 3.4.25, an meinem Geburtstag. Es ging um die griechische Mythologie. Ich war Artemis, die Göttin der Tiere und der Natur. Jaelle und Ronja waren auch Artemis. Kiki, die Theaterfrau teilte uns in 5 Gruppen auf. In diesen Gruppen überlegten wir uns 5 verschiedene Szenen. Ich war mit Emma Aphrodite, Vasa Eros, Yusef Narkissos und Matteo Hades zusammen. Das Theater hat sehr gut geklappt, ausser dass Frau Nessi vergessen hat, das Konfetti, das wir gebastelt haben, zu werfen.

(Julia)